

	<p>Objekt: Realistische Weltliteratur der Gegenwart</p> <p>Museum: HfG-Archiv Ulm Am Hochsträss 8 89081 Ulm 0731 161-4370 hfg-archiv@ulm.de</p> <p>Sammlung: HfG-Archiv Grafik</p> <p>Inventarnummer: HfG-Ar Ai G 591</p>
--	---

Beschreibung

Plakat der Ulmer Volkshochschule zu einem Kurs von Hans Werner Richter.

Zwischen Hans Werner Richter und der Gründerin der Ulmer Volkshochschule, Inge Scholl, bestand eine enge persönliche Beziehung. Die beiden sowie Inge Scholls späterer Ehemann Otl Aicher hatten sich im November 1947 auf einer Tagung der "Gruppe 47" in Herrlingen bei Ulm kennengelernt. Gemeinsam planten die drei in der Folgezeit die Gründung einer "Neuen Schule", in der sie eine "demokratische Elite" erziehen wollten. Aus diesen Überlegungen ging die spätere Hochschule für Gestaltung Ulm hervor.

Grunddaten

Material/Technik: Druck auf Papier
Maße: 40,5 x 40,5 cm

Ereignisse

Wurde erwähnt	wann	
	wer	Hans Werner Richter (1908-1993)
Geistige Schöpfung	wo	
	wann	1956
	wer	Otl Aicher (1922-1991)
	wo	Ulm

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Ulmer Volkshochschule

wo

Schlagworte

- Literaturgeschichte
- Plakat

Literatur

- Krampen, Martin (2000): Otl Aicher – 328 Plakate für die Ulmer Volkshochschule. Berlin
- Krampen, Martin und Ulrich Klemm (Hrsg.) (1998): Otl Aicher. Frühe Plakate für die Volkshochschule Ulm. Ulm
- Wachsmann, Christiane (2018): Vom Bauhaus beflügelt. Menschen und Ideen an der Hochschule für Gestaltung Ulm. Stuttgart